



PROGRAMMIER F A B R I K

✕ IT-SOLUTIONS

ROADMAP / IMPULSE

Athene & Xanthos

Athene

- Fehlermanagement
Xanthos Anbindung
- Dienstplanerstellung
Xanthos Anbindung für Zuteilung
„Mikrobiologie Vidierer“
- Auditfunktion
- Testpläne
- Rasterzeugnisse – Zieldefinition
- Berichte
Brustgesundheitszentrum
OnkoZert
Teilnahme an der Tumorkonferenz

Tumorboard

Athene Tumorkonferenz Management

Dr. Müller DM

[Statistiken](#) [Lagerverwaltung](#) [Akkreditierung](#) **[Tumorboard](#)** [Tumordokumentation](#) [Snomed](#)[Tumorboard > Konferenzen](#)

Tumorkonferenzen

[Kalender](#)[+ Neue Konferenz](#)

Anstehende Konferenzen

Brusttumorboard - Wöchentlich

In 3 Tagen

22.08.2026 · 09:00 - 11:00

Raum 302 / MS
Teams12
Teilnehmer8
Fälle

Vorbereitung: 6/8 vollständig

[Öffnen](#)

Lungentumorboard - Monatlich

In 17 Tagen

05.09.2026 · 14:00 - 16:00

Raum 201 / MS
Teams8
Teilnehmer5
Fälle

Vorbereitung: 3/5 vollständig

[Öffnen](#)

Darmtumorboard - Wöchentlich

In 10 Tagen

29.08.2026 · 10:00 - 12:00

Raum 302 / MS
Teams10
Teilnehmer6
Fälle

Vorbereitung: 4/6 vollständig

[Öffnen](#)

Aktive Konferenz

Brusttumorboard - 19.08.2026 (Heute)

Protokoll in Prüfung

[Vorbereitungsliste](#)[Export CSV](#)[PDF](#)[Freigeben](#)Entwurf
15.08. Dr. MüllerSichtung
18.08. Dr. WagnerFreigabe
Dr. SchneiderFinal
Archiv

Tumorboard Detailansicht

Fälle (8)

+ Fall hinzufügen

#1042

Mustermann, Maria
C50.9 · T2N1M0 · Stage IIB

Besprochen

#1043

Huber, Franz
C50.41 · T3N0M0 · Stage IIA

Besprochen

#1044

Gruber, Anna
C50.9 · T1N1M0 · Stage IIA

In Prüfung

#1045

Bauer, Peter
C50.9 · T2N2M1 · Stage IV

Entwurf

#1046

Wagner, Lisa
C50.9 · Rezidiv · T4N1M0

Entwurf

#1047

Steiner, Karl
C50.9 · T1N0M0 · Stage IA

Entwurf

#1048

Moser, Eva

Protokoll - Fall #1042: Mustermann, Maria

Letzte Änderung: 18.08. 14:32 von Dr. Müller

Einigkeit über neoadjuvante Chemotherapie (TAC x 4) gefolgt von endokriner Therapie. MRT-Kontrolle nach 2 Zyklen. Wiedervorstellung im Tumorboard nach 3 Monaten. Ggf. adjuvante Bestrahlung je nach Ansprechen.

Therapieempfehlung

Empfehlung

Systemische Therapie

Regime

TAC (Docetaxel, Doxorubicin, Cyclophosphar

Zyklen

4 x 3-wöchentlich

Kontrolle

MRT nach Zyklus 2

Folgetermin TK

15.11.2026 (3 Monate)

Dringlichkeit

Standard

Empfehlungstext (generiert)

Empfehlung des Brusttumorboards vom 19.08.2026:
Neoadjuvante Chemotherapie mit TAC (Docetaxel 75mg/m², Doxorubicin 50mg/m², Cyclophosphamid 500mg/m²) x 4 Zyklen in 3-wöchigem Abstand. MRT-Kontrolle nach Zyklus 2. Bei Ansprechen: adjuvante endokrine Therapie (Letrozol 2.5mg/d x 5 Jahre). Wiedervorstellung im Tumorboard nach 3 Monaten. Ggf. adjuvante Bestrahlung je nach Ansprechen und Operationsbefund.



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

EMS

Epidemiologisches Meldesystem

Epidemiologisches Meldesystem

Ist-Stand

1) Ausgewählte Krankheiten können automatisch an EMS gemeldet werden

- Umschlüsselung der Daten über die Taxonomiestammwartung
- Übertragen werden nur die Minimaldaten – nur Daten die verpflichtend zu senden ist
 - Krankheit
 - Untersuchungsmaterial
 - Methode

Liste der unterstützten Krankheiten

Nach Häufigkeit

Krankheit	Anzahl Kunde ab 10.2024
A04.5 Campylobacter spp., darmpathogen	566
A08.1 Norovirus	234
A08.0 Rotavirus	87
A48.1 Legionellose	85
A02 Salmonella spp	73
A40.3 Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	48
A04.6 Yersiniose	23
A86 sonstige virusbedingte Meningoencephalitis	17
A37 Pertussis	13

Umschlüsselungen

- Untersuchungsparameter / Molekularbio-Parameter

Code				Antibiotikum Gewinnungsart Keim Kulturart Lokalisation					
74 Datensätze				9 Datensätze					
Kürzel	Bezeichnung	Gültig		Taxonomie-Code	Taxonomiecode	Antigen	Antigen		
☒			-	☒					
▶ A02	Salmonella spp.	✓		▶ A02	Salmonella spp.	SALM	Salmonella spp.	03	
A04.5	Campylobakter s...	✓		A03	Shigellose	SHIG	Shigella sp./EIEC	03	
U07.1	Neuartige Coron...	✓		A04.3	STEC/VTEC	STEC	STEC	03	
A15	Tuberkulose	✓		A04.5	Campylobakter sp...	CAMP	Campylobacter s...	03	
J09B	A/H5N1-Virus (V...	✓		A08.0	Rotavirus	ROTA	Rotavirus	03	
J09C	A/H7N9-Virus	✓		A08.1	Norovirus	NORO1	Norovirus GI	03	
A06	Amöbenruhr	✓		A08.1	Norovirus	NORO2	Norovirus GII	03	
A05.1	Botulismus	✓		A32	Listeriose	LPC	Listeria monocyt...	03	
A23	Brucellose	✓		A37	Pertussis	PER	Bordetella pertu...	03	
A92.0	Chikungunya-Fi...	✓							

Erfassung beim Befund

- Zusatzfelder beim Befund
 - Krankheitsbezeichnung
 - EMS Methode
- Auswahlliste der in der Taxonomie erfassten Krankheiten und Methoden

Zusatzfeld	
EMS	
Krankheitsbezeichnung lt. EMS	Campylobakter spp., darmpathogen / A04.5
EMS Methode	molekularbiologischer Nachweis / MOLEKULARBIONACHW
	molekularbiologischer Nachweis / MOLEKULARBIONACHW
	Antibiotikaresistenzbestimmung / RESISTENZANTI
	Erregerisolierung aus Urin / ERREGERURIN
	Erreger-Nachweis / ERREGERNACHW
	Erregerisolierung aus einer normalerweise sterilen Probe / ERREGERSTERIL
	Kultur / CULT
	Erregerisolierung aus einer klinischen Probe / ERREGERKLIN
	Erregerisolierung aus einer normalerweise sterilen Probe oder aus Hautblutungen / ERREGERHAUTBLUT

Problemfelder

- **Falsche Methode**

- Jede Krankheit hat ein eigenes Sub-Set an gültigen Methoden, der Eintrag einer ungültigen Methode führt zur Ablehnung der Meldung
 - Lösung: Wenn für eine Krankheit immer die gleiche Methode gemeldet wird, kann dies in einer individuellen Action hinterlegt werden und automatisch vorbelegt werden.

- **Falsches Materialzuordnung**

- Jede Krankheit hat ein eigenes Sub-set an gültigen Untersuchungsmaterialien. Ein Materialcode in Xanthos kann aber nur einem EMS-Code zugeordnet werden. Ist eine 1:1 Zuordnung nicht möglich, kann die Krankheit nicht gemeldet werden

Beispiel: SERUM ist für die Krankheit Leptospirose kein gültiges Material, für andere Krankheiten wie z. B. Listeriose aber sehr wohl.

Für Befunde mit Material Serum Leptospirose kann diese Krankheiten nicht erfolgreich eingemeldet werden.

- **Unvollständige Umschlüsselungen**

- Die Zuordnung der Keime, Seroparameter und Molekularparameter zu einer Krankheit muss vollständig sein, damit eine EMS-Meldung erfolgreich ist. Neue Erreger müssen in der Taxonomie ergänzt werden, wenn es dafür eine Meldepflicht gibt.

Neuer Ansatz zur Parametererfassung

Via Browser-Fenster

Je Krankheit ein
Individuelles Formular
mit den entsprechenden
Pflichtfelder

EMS Laborfelderauswahl

Krankheit auswählen:

Masern

☐ Optionale Felder anzeigen

Masern

ICD-10-BMG-2017: B05

ICD-10-BMG-2020: B05

EMS Parameter

Methode Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ akute Infektion: charakteristische Masernvirus-spezif.Antikörperreaktion in Serum od.Speichel
 ☐ Antigen-Nachweis durch DFA in klinischer Probe (Verw. masernspezif.monoklonaler Antikörper)
 ☐ IgM-ELisa
 ☐ Komplementbindungsreaktion (KBR)
 ☐ real-time PCR
 ☐ Sequenzierung/Genotypisierung
 ☐ Virusisolierung aus klinischer Probe

Ergebnis IgM Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ mehrdeutig, zweifelhaft
 ☐ negativ
 ☐ nicht anwendbar
 ☐ nicht getestet
 ☐ positiv
 ☐ unbekannt

Ergebnis Virusnachweis oder Isolierung Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ negativ
 ☐ nicht anwendbar
 ☐ nicht getestet
 ☐ positiv
 ☐ unbekannt

EMS Material

Material Serologie Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ EDTA-Blut/Plasma
 ☐ getrockneter Blutropfen
 ☐ Hirn
 ☐ Liquor
 ☐ Rachenabstrich
 ☐ Serum
 ☐ Speichel
 ☐ Harn

Material Virusnachweis Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ anderes
 ☐ EDTA-Blut/Plasma
 ☐ getrockneter Blutropfen
 ☐ Nasen- oder Nasen-/Rachenabstrich
 ☐ Serum
 ☐ Speichel
 ☐ Harn

Bsp. Campylobakter spp.

EMS Laborfelderauswahl

Krankheit auswählen:

Campylobakter spp., darmpathogen ▼

☐ Optionale Felder anzeigen

Campylobakter spp., darmpathogen

ICD-10-BMG-2017: A04.5 ICD-10-BMG-2020: A04.5

EMS Parameter

EMS Material

Material Pflichtfeld für alle Labortypen

☐ Blut ☐ Isolat ☒ Punktionsmaterial ☐ Stuhl ☐ sonstiges

Isolat-Antibiotika-Resistenz (IsolateOrganizer)

Speichern



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

ELGA

Elektronische Gesundheitsakte Mikrobiologie und Pathologie

Elektronische Gesundheitsakte / Pathologie

Aktueller Stand

1. ELGA-Mikrobiologiebefund

- Gesetzliche Grundlage:
 - **Speicherverpflichtung seit Juli 2025:** Auf Basis des [Gesundheitstelematikgesetzes \(GTelG 2012\)](#) und der novellierten ELGA-Verordnung sind freiberufliche sowie niedergelassene Fachärztinnen und Fachärzte des Sonderfachs „**Klinische Mikrobiologie und Hygiene**“ sowie der „Medizinisch-Chemischen Labordiagnostik“ **gesetzlich verpflichtet**, Labor- und Mikrobiologiebefunde in ELGA zu speichern.
 - **Ausweitung seit Jänner 2026:** Diese verpflichtende Speicherung wurde auch auf alle **Krankenanstalten** (Spitäler) für Befunde aus stationären, ambulanten oder telemedizinischen Behandlungen ausgeweitet.

2. ELGA-Pathologiebefund

- Der Leitfaden für den Pathologiebefund wird aktuell ausgearbeitet
- Die gesetzliche Verpflichtung zur Speicherung von Pathologiebefunden tritt am 1. Jänner 2028 in Kraft

ELGA in Xanthos

- Struktur des ELGA-Befundes:

Ein Befund wird in der Form eines CDA-Dokuments in ELGA abgestellt.

Gefordert wird dabei die Interoperabilitätsstufe CDA Level 3.

Das bedeutet, dass neben den menschenlesbaren Informationen diese auch in maschinenlesbarer Form, also codiert, übertragen werden müssen.

Das CDA-Dokument ist zweigeteilt und besteht aus einem

- Menschenlesbaren Teil
 - HTML-Ansicht von Tabellen und Inhalten
- Maschinenlesbaren Teil
 - Untersuchungsmaterialien ,
 - Krankheitserreger,
 - Antibiotika,
 - Untersuchungsparameter
 - ...

müssen codiert übermittelt werden.

Die Codierung muss aus dem dazugehörigen ELGA-Value-Set stammen.

Mikrobiologiebefund

Erzeugt am 1. Juni 2026 um 12:18 Uhr | Version: 1

Patientin:

Angeforderte Untersuchungen

Angeforderte Untersuchungen

Bakterienkultur

Probeninformation

Material-ID	Probenentnahme	Untersuchtes Material	Probeneingang
2026012153	26.05.2026 13:45:00	Nase	28.05.2026 11:48

Kultureller Erregernachweis

Erreger	Methode	Ergebnis / Keimzahl
Staphylococcus Koag neg	Bakterienkultur	Nachweisbar

Befundbewertung

Befundbewertung

Erfassung der Codierung in der Taxonomie am Beispiel Keim

- Die linke Tabelle beinhaltet die Codierungen des ELGA-Value-Sets (im Fall von Keimen sind das LOINC Codes)
- Die rechte Tabelle beinhaltet die Zuordnung zu den Xanthos-Keimen
- Die Stammdaten werden initial in Abstimmung mit dem Institut eingespielt.
- Bei neuen Keimen muss die Codierung vom Benutzer ergänzt werden.

ELGA_KEIME	Keime/Krankheits	ValueSet ELGA_Mikroorganismen (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet-elga-mikroorganismen.html)	01.10.2025	1,000	☒	17.03.2026 08:34:54
ELGA_MATERIAL	Untersuchungsm	ValueSet ELGA_Probenmaterial (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet-elga-probenmaterial.html)	10.10.2025	1,000	☒	17.03.2026 08:34:13

Kürzel	Bezeichnung	Δ	Gültig	Übergeordneter Taxonomie-Code
115161005	Abiotrophia		☒	
113714003	Abiotrophia defectiva		☒	
57145009	Absidia		☒	
413424009	Achromobacter xylosoxidans		☒	
7757008	Acinetobacter		☒	
91288006	Acinetobacter baumannii		☒	
1003795002	Acinetobacter baumannii group		☒	
700398000	Acinetobacter bereziniae		☒	
82550008	Acinetobacter calcoaceticus		☒	
788668000	Acinetobacter dispersus		☒	

Taxonomie-Code	Taxonomiecode	Δ	Keim	Keim
115161005	Abiotrophia		ABI	Abiotrophia species
113714003	Abiotrophia defectiva		ABID	Abiotrophia defectiva
57145009	Absidia		ABS	Absidia species
413424009	Achromobacter xylosoxidans		AX	Achromobacter xylosoxidans
7757008	Acinetobacter		ASP	Acinetobacter species
91288006	Acinetobacter baumannii		AB	Acinetobacter baumannii
1003795002	Acinetobacter baumannii group		ABC	Acinetobacter baumannii complex
700398000	Acinetobacter bereziniae		ABER	Acinetobacter bereziniae
82550008	Acinetobacter calcoaceticus		ACCA	Acinetob. calcoaceticus
82550008	Acinetobacter calcoaceticus		AAN	Acinetobacter anitratus
788668000	Acinetobacter dispersus		ADI	Acinetobacter dispersus
77045006	Acinetobacter haemolyticus		AHA	Acinetobacter haemolyticus

Ablauf:

- Die Erstellung des ELGA-Befundes wird wie jeder andere Befundexport nach der Validierung ausgelöst.
 - Xanthos erstellt für jeden Mikrobiologiebefund ein CDA-Dokument.
- Das CDA-Dokument wird von Xanthos bereitgestellt
 - Abstellen in einem Fileshare
 - Übergabe in einer HL7-MDM-Nachricht
- Das Hochladen des CDA-Dokuments in ELGA liegt in der Zuständigkeit der Haus-Infrastruktur
 - Dies beinhaltet die Überprüfung, ob das CDA-Dokument abgestellt werden darf (Opt-Out /SOO – Abmeldung des Patienten von Elga)
- Beispiel Hanusch:
 - Im Hanusch-KH wird das CDA-Dokument in einer HL7-MDM-Nachricht an den Orchestra-Server übermittelt
 - Es werden zwei Nachrichtentypen unterstützt
 - MDM^T02 für neue Befunde und Nachtragsbefunde
 - Nachtragsbefunde die als neues eigenständiges Dokument eingestellt werden sollen
 - MDM^T10 für Korrekturbefunde
 - Nachtragsbefunde, die den Inhalt des Originalbefundes plus einer Ergänzung beinhalten und den Originalbefund in ELGA überschreiben

Neueinführung von Elga

Notwendige Schritte

- Umschlüsselungen erfassen
 - Abhängig vom Bereich die notwendigen Value-Sets einspielen
 - In Abstimmung mit den Instituten die Umschlüsselungen der bestehenden Stammdaten durchführen
 - Überprüfregeln definieren, um auf fehlende Codierungen hinzuweisen.

Typ	Meldung	Programnteil	Sortierung	Gültig	Änderungszeitpunkt
☒				☐	
Warnung	Fehlende Keim-Umschlüsselung für ELGA	Befundschreiber		☒	01.06.2026 07:44:14
Warnung	Keine Aufnahmezahl erfasst	Befundschreiber		☐	28.09.2021 17:32:28

 Optionen ▼

MaterialEingangCollection	Enthält	<Komplexe Bedingung...>
Hier können Sie einen Kommentar erfassen.		
MaterialEingangKeimMaterialEingangCollection	Enthält	
Hier können Sie einen Kommentar erfassen.		
Keim.KeimTaxonomieCodeCollection	Ist leer	



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

BEFUNDUNGSFUNKTION

Bakteriologie, Serologie, Mol

Befundung – Power Modus

MikroSchnell · Power-User-Modus
F2 Bearbeiten
S I R Bewertung
Strg + K Palette
Strg + Enter Freigeben
10:48:34

Batch-Modus
8 Proben ausgewählt · Aktionen gelten für alle:
AST-Vorlage
Befundfertig
Hygiene-Meldung
Automatik-Import: 14 neue Vitek2-Ergebnisse, 6 MALDI-Treffer übernommen

PROBE	MATERIAL	KEIM (MALDI/VITEK)	ANTIBIOTIKUM	MIC	BEW.
☒ MI-...08412	Harn	Escherichia coli MALDI 99,2 %	Ciprofloxacin	≤ 0,03	S
☒ MI-...08412	Harn	Escherichia coli Vitek2	Nitrofurantoin	32	S
☒ MI-...08413	Abstrich	S. aureus (MRSA) MALDI 99,6 %	Oxacillin	≥ 4	R
☒ MI-...08413	Abstrich	S. aureus (MRSA) Vitek2	Vancomycin	1	S
☒ MI-...08413	Abstrich	S. aureus (MRSA) Vitek2	Clindamycin	≥ 4	R
☒ MI-...08415	Blutkultur	K. pneumoniae (ESBL) Vitek2	Cefotaxim	≥ 64	R
☒ MI-...08415	Blutkultur	K. pneumoniae (ESBL) Vitek2	Meropenem	0,5	S
☒ MI-...08416	Sekret	S. agalactiae MALDI 99,3 %	Penicillin G	0,06	S

Auto-Vorschläge

Resistogramm „Gram-neg. Harn“
automatisch ergänzen
E. coli MI-...08412

Letzten Befund vom 12.09. zum
Vergleich laden
Berger, Peter – Harn

MRSA-Hygienemeldung erzeugen
MI-...08413

Fortschritt heute

23 / 32 Befundzeilen abgeschlossen

Regelprüfung live

MRSA: Kein empfindliches β-Laktam →
Meldung nötig

E. coli Harn: Nitrofurantoin fehlt

13 weitere Regeln OK

Befundansicht


MI-2026-08415 · Berger, Peter (*1942)

2 Warnhinweise

Blutkultur · Intensivstation 2 · Eingang 05:30 · klinisch: Sepsis-V. a., ZVK in situ


Klebsiella pneumoniae

ESBL

ID 99.5 % (Vitek2 · AST-N334) · reichlich (beide Flacons)


Candida albicans

ID 99.0 % (MALDI-TOF) · Flacon 2

S

Fluconazol · sensibel

20

0,25

S

Caspofungin · sensibel

12

0,06

S

Amphotericin B · sensibel

25

0,12

Keim korrigieren

Kommentar


Staphylococcus epidermidis

ID 99.1 % (in Klärung) · Flacon 1, einsamig

R

Oxacillin · resistent

90

≥ 4

S

Vancomycin · sensibel

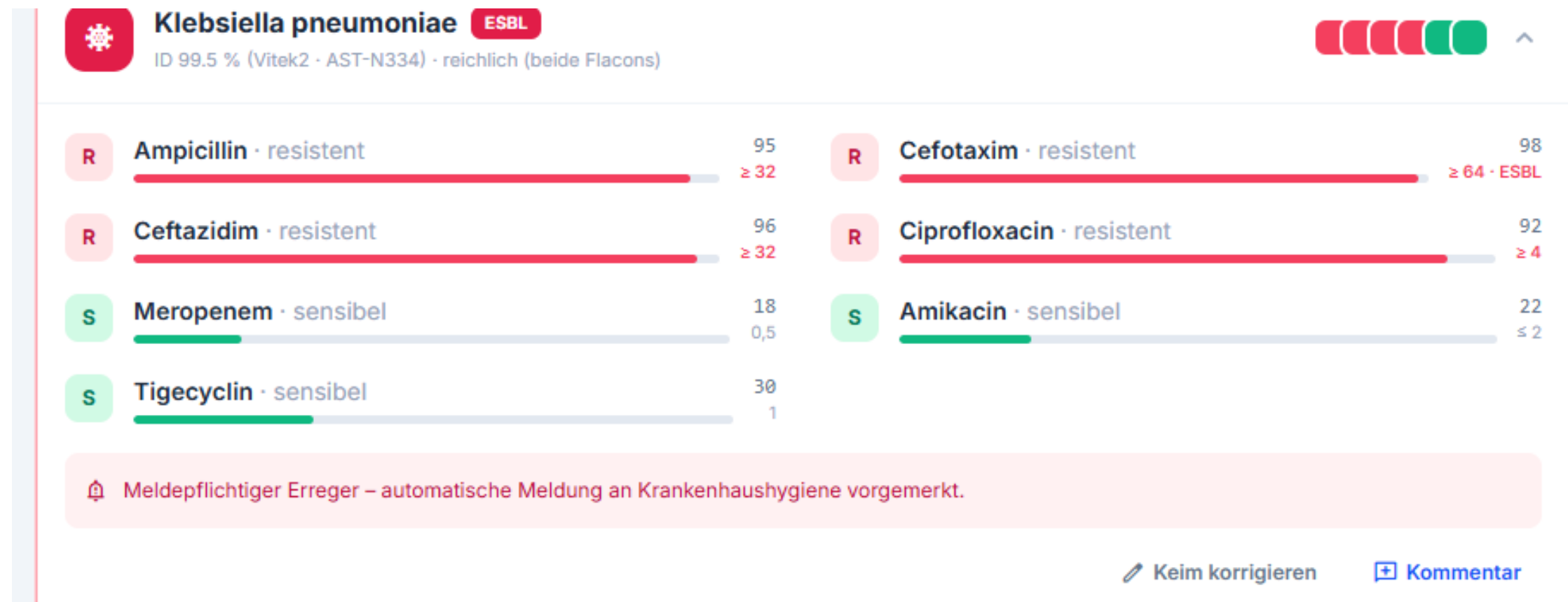
15

1

Keim korrigieren

Kommentar

Befundansicht





PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

BEFUNDUNG

Editierbarkeit

Textbearbeitung

E-Nummer: 1/2026

Gewinnungsart/datum: Beckenkammstanze /
 Material/Organ: Adenoide OGR001L003
 zusätzliche Angaben: Adenoides Gewebe aus dem Nasopharynx, operativ entfernt.

Notizen (Intern):

Mehrere unregelmäßige Gewebefragmente eingesandt. Material vollständig eingebettet.

Textbaustein suchen... Einfügen

Änderungen speichern Abbrechen

Aktive Aufgaben

BefundFertig

Patient:

Mag. Muster

Markus Stefan

Willhelm, BSC,

10.01.1980

► Weitere Informationen

AnzeigenTest:

TEST FIL:

Formularersatz:

Befunder:

Unklar:

GFR Datum:

Test Zahlen:

Test Prozent:

Nein

Nein

Ja

Gedruckt

11.09.2026 00:03

568.979

54,89%

haler Jochen

6 00:03

AnzeigenTest-Z:

Zuweisung Anzeigen & Bearbeiten:

Test Text

✓

Quelle: 23.09.2026, PFH PAT, Rosenthaler

www.programmierfabrik.at | Seite 31

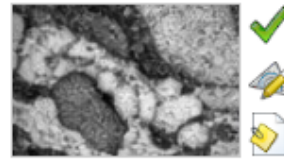
Bild- und PDF-Dokumente

E-Nummer: 1/2026



(keine)

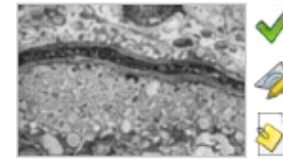
▼ Dateien ansehen



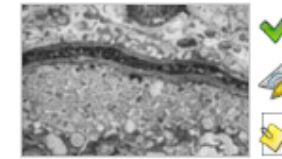
H-2024000013-02-
1010-0A-user-R-
45677



H-2024000013-02-
1010-0A-user-R-
45678



H-2024000013-02-
1010-0B-user-R-
45679



H-2024000013-02-
1010-0B-user-R-
45680

▼ Beigleitschein anzeigen

A screenshot of a PDF viewer interface. The top toolbar includes icons for a table of contents, zoom in/out, a page number box showing '1' of '1', a search icon, a print icon, a save icon, and a settings icon. The main content area displays a document titled 'Histologisches Begleitdokument' in bold. Below the title is a subtitle 'Testdokument fuer den Dokumentenimport'. The text of the report describes a patient's symptoms (epigastric pain) and a gastroscopy procedure where biopsies were taken from the gastric antrum and corpus. It also mentions a clinical suspicion of chronic gastritis and a request for histological evaluation and Helicobacter pylori testing.

Anzeige Laborbestellungen

▼ Laborbestellungen			
A	2	InVorbereitung PAS	
	3	Geliefert WUNSCH	
	4	InVorbereitung Achim	
	5	Bestellt Tiefer	
	6	InVorbereitung HE	
	7	InVorbereitung HE	
	8	Archiviert IH Färbung	
B	2	Fertig PAS	
	3	Fertig WUNSCH	
	4	InVorbereitung Achim	
	5	Bestellt Tiefer	
	6	Fertig HE	
	7	InVorbereitung HE	
	8	Geliefert IH Färbung	

„Click“-Befundung aus Textbausteinen

Invasive Carcinoma of the Breast Histopathology Reporting Guide

PATIENT INFORMATION

Family/Last name

Mustermann

Given name(s)

Max

Date of birth

01.01.1970

Patient identifier

17321554

Date of request

22.09.2026

Accession/Laboratory number

2026000123

CLINICAL INFORMATION

☐ Information not provided

Presentation mode
☐ Information not provided

☒ Screening

☐ Symptomatic

Current clinical findings for which this surgery is performed
☐ Information not provided

☒ Paget disease of the nipple

☐ Nipple discharge

☐ Palpable mass

☐ Other, specify

Comments

Provision of accurate clinical information and detail is considered important to provide context to the specimen, nature of the abnormality, its method of detection and patient medical history. Examples of key information include past history of breast disease or cancer, prior treatment such as neoadjuvant therapy and inherited genetic mutations such as BRCA1 or BRCA2.

Implementation Notes

SUMMARY

PATIENT INFORMATION

Lastname: Mustermann

Firstname: Max

Birthdate: 1970-01-01

Patient Identifier: 17321554

Date Of Request: 2026-09-22

Laboratory Number: 2026000123

CLINICAL INFORMATION

Presentation mode: Screening

Current clinical findings for which this surgery is performed : Paget disease of the nipple

Vidierungsfunktion

- Filterbasierter Aufruf
 - Zeige mir ausschließlich negative Gyn-Ergebnisse
 - Zeige mir nur Blutproben
 - Zeige mir nur Befunde die vom Laborgerät X fertiggestellt wurden
- Ist die Programmfunktion Vidierung noch notwendig?



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

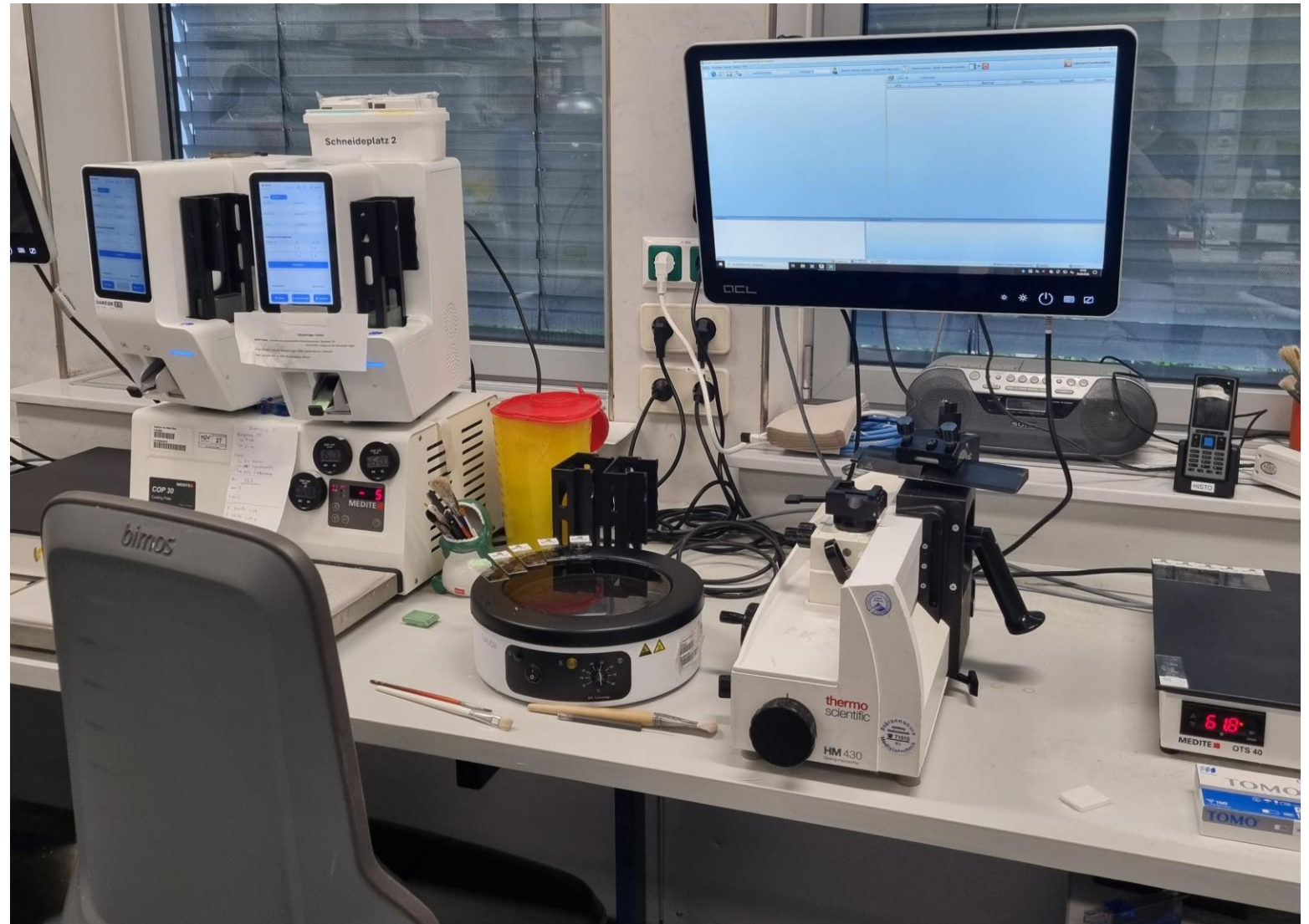
KIOSK MODUS

Histologie, Mikrobiologie, Serologie

Dokumentation „Labortätigkeiten“

- Dokumentation von Labortätigkeiten
- Einlesen vom Barcode der Kassette
- Einlesen vom Barcode des Objektträgers
- Einlesen der Kulturplatte
- Einlesen eines Sero-Röhrchens
- Auswahl der Tätigkeit
- Schnellwechsel des ausführenden Benutzers

Schneideplatz



1. Schema wählen (Histologie)

Anlage Kultur

Subkultur

Keimidentifizierung

Resistenztestung

2. Benutzer am Arbeitsplatz

Rosenthaler Jochen

Rosenthaler Jochen

3. Probe scannen (Einsendenummer)

E2026-4512-STUHL

Einlesen

Demo-Barcodes: E2026-4512-STUHL · E2026-4513-HARN · E2026-4514-BLUT · E2026-4515-ABSTR

3a. Probe erkannt



E 2026
Stuhl

Probe erkannt
Einsendenummer: **E 2026**
Material: **Stuhl**
Patient: **Muster, Anna**
(*12.03.1958)
Eingang: **22.09.2026 08:30**
✓ routinefähig

Laborbuch-Einträge

9 Datensätze

E-Nummer	Code	Bezeichnung	LB-Nr	Text	Block-Text	geliefert von	Info	Stückzahl	Gedruckt
▶ E 2026	Petrischale	MacConkey-Agar	1	Gram-neg. Darmkeime	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Petrischale	XLD-Agar	1	Salmonella/Shigella	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Petrischale	Blutagar (CNA)	1	5% Schafblut, gram+ Selektion	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Petrischale	Campy-Agar (Karmad)	1	Campylobacter, 42 °C mikroaerophil	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Petrischale	Yersinia-Selektiv	1	KIM-Versatz, kühl-schrankgelagert	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Petrischale	Anaerobier-Blutplatte	1	BRU, anaerob bebrütet	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Röhrchen	Selenit-Anreicherung	1	Anreicherungsbouillon 37 °C	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Röhrchen	Röhrchen (Oxidase/Indol)	1	biochemische Schnelltests	Kultur	Rosenthaler Jochen		1	☐
▶ E 2026	Röhrchen	Nativpräparat-Objektträger	1	Mikroskopie 400x	Kultur	Rosenthaler Jochen	Diagnostik	1	☐

✓ Alle drucken & buchen

Neu starten

H 4/2021 Objektträger
Stückanzahl: 0
Info: 0 von 9 Etiketten gedruckt (Petrischalen/Röhrchen/Flaschen)

3b. Kulturen / Medien anlegen · 9 Etiketten



MacConkey-Agar
E 2026 · Gram-neg.
Darmkeime



XLD-Agar
E 2026 ·
Salmonella/Shigella



Blutagar (CNA)
E 2026 · 5% Schafblut,
gram+ Selektion



**Campy-Agar
(Karmad)**
E 2026 · Campylobacter, 42
°C mikroaerophil



Yersinia-Selektiv
E 2026 · KJM-Versatz,
kühlschrangelagert



Anaerobier-Blutplatte
E 2026 · BRU, anaerob
bebrütet



Selenit-Anreicherung
E 2026 ·
Anreicherungsbouillon 37
°C



**Röhrchen
(Oxidase/Indol)**
E 2026 · biochemische
Schnelltests



**Nativpräparat-
Objektträger**
E 2026 · Mikroskopie 400x



Petrishale
(Nährboden
je Medium)



Röhrchen
/
Bouillon



Blutkulturflasche



Diagnostik
(Mikroskopie/Ausstrich)

Klick auf ein Medium = Etikett drucken / umschalten.
Materialabhängige Standardbestreckung je nach Probenart (Stuhl,
Harn, Blutkultur, ...).



PROGRAMMIER F A B R I K

✕ IT-SOLUTIONS

TECHNISCHES ZIEL

Browserintegration

Browserapplikation

- HTML basiert
hochgradige Adaptierbarkeit
- Optimierung der Datenübertragung
- Konzentration auf die Kernfunktionalität
- Technologie aus Athene bekannt
- Einheitliches Sicherheitskonzept
- Bsp. Tumorboard

Optimierungen

- Performance
- Datenbankabfragen
- Benutzerdefinierte Anzeige
- Update-Mechanismus



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

HERMES

Xanthos Updater

Hermes



Hermes - UpdateService für Xanthos

Der Hermes-Dienst sorgt für automatische und koordinierte Updates des Xanthos-Clients. Je nach Situation erfolgt das Update sofort oder nach Nutzerbestätigung.

Releasemanagement


[Releases](#)
[Mandanten](#)
[UploadServices](#)
[Benutzer](#)
[Arbeitsplätze](#)
[Statistiken](#)
Logout

Releases

Umgebung
Production

+ Neuen Release hinzufügen

Komplettes-Update (veröffentlicht)
Teil-Update (veröffentlicht)
Komplettes-Update (geplant)
Teil-Update (geplant)

	Version	Mandanten	Notiz	Grund	Dateiname	
	2.6.1.216.0 Neueste 16.07.2026 02:06	DEV_Demo	ReleaseBuild_2.6		ReleaseBuild_2.6_20260716.6_2.6.1.216.zip	⋮

Arbeitsplatz

Auskunft

Arbeitsplätze

Umgebung

Production

🔍

Arbeitsplatz suchen...

🔽

Mandanten auswählen



PPFH00191

DEV_Demo

PasV3_Dev_Feldkirch

Installierte Version:

2.6.1.216.0

🕒 30.07.2026 15:05:08

Heruntergeladene Version:



PPFH20110

DEV_Demo

Installierte Version:

2.6.1.216.0

🕒 17.07.2026 08:03:20

Heruntergeladene Version:

2.6.1.216.0

Quelle: 23.09.2026, PFH PAT, Rosenthaler

www.programmierfabrik.at | Seite 47



PROGRAMMIER F A B R I K

✕ IT-SOLUTIONS

SCHNITTSTELLENDASHBOARD

KIS, Laborgeräte

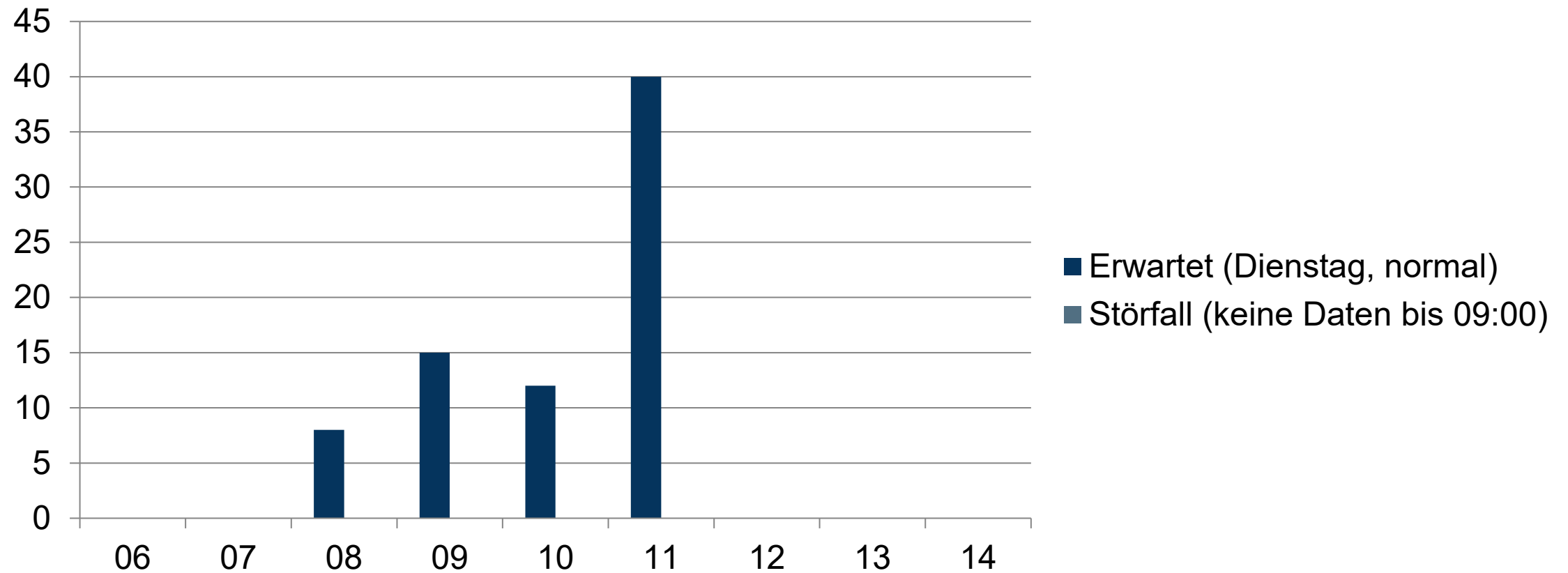
KI-Unterstützung

Prognosemodell

- Ziel: Frühzeitige Erkennung von Störungen im Datenaustausch
- Basis: Monatliche Kommunikationsvolumen je Institut, Schnittstelle und Richtung (2025 und 2026)
- Vorgehen: KI-Prognosemodell (TiRex) lernt Muster aus den 2025er-Daten und prognostiziert 2026
 - Vergleich: Prognose vs. tatsächliche Daten 2026 – Abweichungen deuten auf veränderte Datenflüsse hin
 - Abweichungsanalyse: 47 von 79 Schnittstellen liegen >20 % über Prognose, 27 im Normbereich
- Nutzen: Erwartungswerte als Referenz für automatische Alarmierung bei Ausfällen und Anomalien

Beispielprognose Laborgerät X

TiRex



Alarmfunktion

Benachrichtigungen

Suche

Benutzername

22.09.2026 11:26:19 

Alarm: Das Laborgerät LiaisonXL hat bis 09:00 Uhr keine Ergebnisse übermittelt. Bitte kontrollieren Sie die Übertragung.

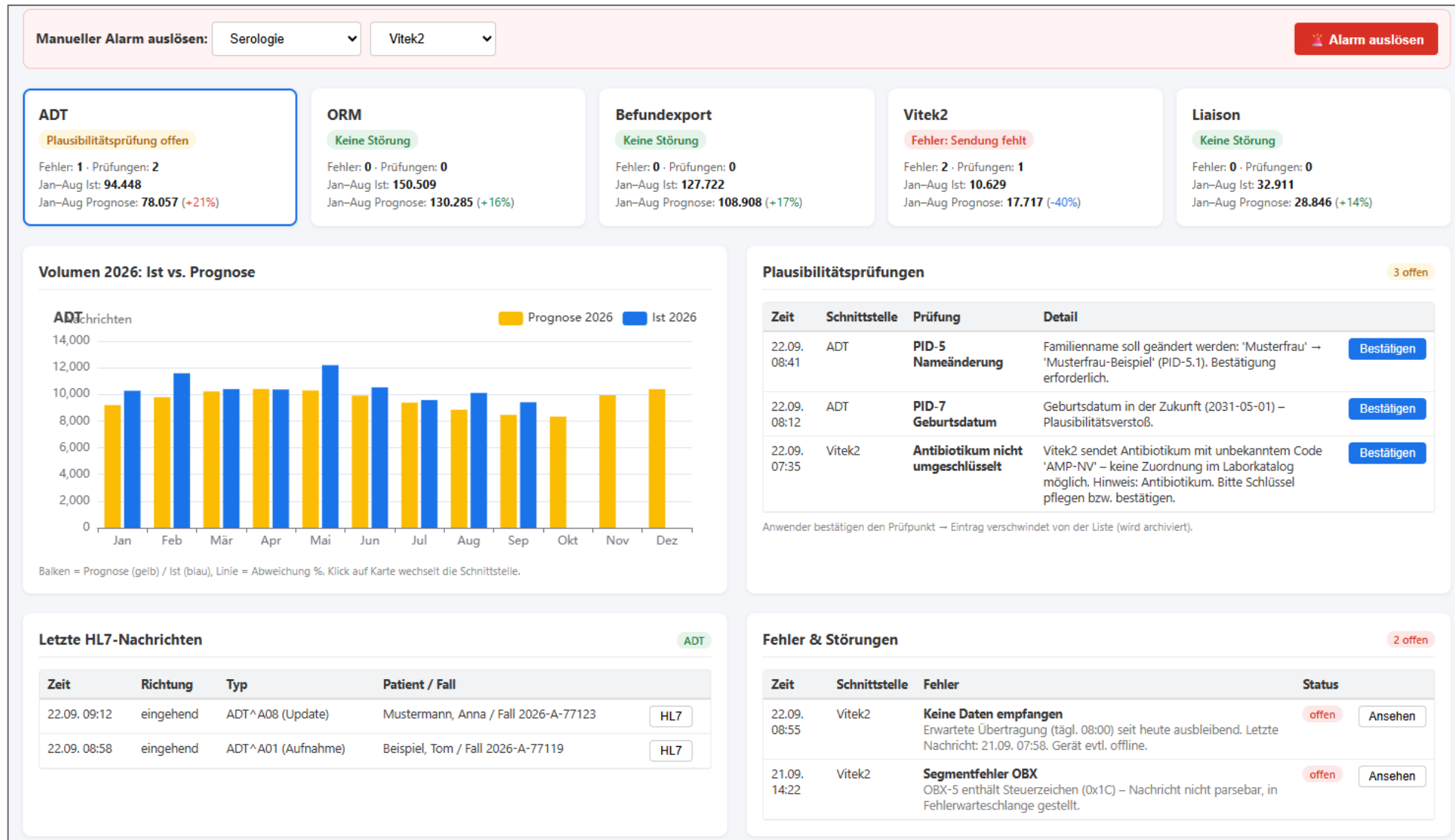
☐  Info

☐  Warnung

☒  Error

Senden

Dashboard





PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

KI

Einsatzmöglichkeiten

Abfragen / Auswertungen

- Chatfunktion?
Wie viele Proben mit Material A und Gewinnungsart B habe ich letzten Monat verarbeitet im Vergleich zum Vorjahr?
Analysiere mein Probenaufkommen im Vergleich zum Vorjahr oder in den letzten Monaten?
Warum ist Befund X nicht vidierbar?

Interne Verwendung

Klassifizierung

JR

2. SEPTEMBER 2026 11:31

Jochen kommentierte

ITIL-Klassifizierung & Lösungsvorschlag

Typ: ServiceRequest / Individual

Priorität: P3 (Impact=Medium, Urgency=Medium)

Aufwand: L (1–3 Tage)

Reaktionszeit: interne Analyse + erste Einschätzung
innerhalb von 72 Stunden

Deadline: 2025-09-24 08:50 +02:00 (Hotline-
Geschäftszeiten)

Konfidenz Klassifizierung: 85 %

Begründung: Anfrage um neue Bestellfunktion für
Antikörper von bestimmten Objektträgern, die über
bestehende Funktionen hinausgeht und Anpassung von
Bestellsystem und Bestellübersicht erfordert. Betroffen ist
ein wichtiger Laborprozess, daher mittlere Auswirkung.
Kein sofortiger Systemausfall, daher mittlere Dringlichkeit.

Konfidenz Gesamt: 0,34 (LLM=0,20, Retrieval=0,02)

Quellen

- Ticket-14058
- Ticket-17153



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

KONTROLLBLÖCKE

Histologie

Ausgangslage & Ziel

- Heute: Dokumentation von Kontrollblöcken in externen Listen – fehleranfällig, ohne Fallbezug
- Ziel: Durchgängige Integration in Xanthos – von der Herstellung bis zur Ausbuchung
- Revisionssichere, fall- und färbungsbezogene Dokumentation
- Volle Rückverfolgbarkeit für QS und Audit

Was sind Kontrollblöcke?

- Paraffinblöcke mit bekanntem, positiv reagierendem Gewebe
- Werden gemeinsam mit Patientenmaterial geschnitten und gefärbt
- Multiblöcke (mehrere Färbungen) oder spezifische Blöcke (eine Färbung)
- Herkunft: Eigenmaterial (Makroskopie / Bestandsblöcke) oder zugekauft
- Ca. 20 Blocktypen pro Schneideplatz

Gesamtprozess im Überblick

- 1. Stammdaten: Färbung definiert, ob/welcher Kontrollblock nötig ist
- 2. Anlage: E-Stempel (Kontrollfall) + Laborbuch (physische Blöcke)
- 3. Schneiden: Verifizierungs-OT, Kassetten-/Etikettendruck mit DataMatrix
- 4. Verwendung: Zuordnung Kontrollblock ↔ Färbung beim Scannen
- 5. QS: Freigabe, negative Kontrolle, Benachrichtigungen, Aufgabenliste
- 6. Logistik: Lagerorte, Umlagerung, Ausbuchung

Verwendung & Zuordnung (zweistufiger Workflow)

- Phase 1 – Schneiden: Patientenblöcke scannen, OTs drucken; Anzeige der benötigten Kontrollblöcke je Färbung
- Phase 2 – Kontrollblock-Modus: Kontrollblock scannen → System zeigt alle passenden OTs
- Bestätigung → Kontrollblock wird an der Färbung hinterlegt
- Iteration bis alle OTs zugeordnet; einzelne OTs entfernbare
- Max. ein Kontrollblock pro OT; Referenz gespeichert an der Färbung



PROGRAMMIER F A B R I K

✂ IT-SOLUTIONS

VERNETZUNG

Xanthos

Anforderung Mikrobiologie

Pathologie Anforderung

localhost:5070/HornyOPAnforderung/-4

Mustermann, Max, M, 15.01.1977, 2022500147

Leistungsanforderung Xanthos

Anf. Arzt: Dr. Acula | Tel.: 84332 | Irzwbut

Bereits erfasste Leistungen: 0

Klinische Diagnose / Fragestellung:

Antibiotische Therapie: ☒ NEIN ☐ JA, seit/mit:

Untersuchung anfordern

Kultur und Antibiogramm

☐ **ABSTRICH**
☐ Wunde
☐ Abszess
☐ Bindehaut
☐ Hornhaut
☐ Galle
☐ Haut
☐ Nabel
☐ Ohr
☐ Rachen/Mund
☐ Tracheal
☐ Vaginal
☐ Sonstiges Material

☐ **BLUTKULTURFLASCHE (Aerob)**
☐ Arterie
☐ Peripher
☐ Port-A-Cath
☐ ZVK

☐ **Sonstiges:**
☐ Liquor
☐ Gelenkpunktat
☐ Dialysat
☐ Sonstiges

☐ **BLUTKULTURFLASCHE (Anaerob)**
☐ Arterie
☐ Peripher
☐ Port-A-Cath
☐ ZVK

☐ **Sonstiges:**
☐ Liquor
☐ Gelenkpunktat
☐ Dialysat
☐ Sonstiges

☐ **BLUTKULTURFLASCHE (Mykosis)**
☐ Arterie
☐ Peripher
☐ Port-A-Cath
☐ ZVK

☐ **Sonstiges:**
☐ Liquor
☐ Gelenkpunktat
☐ Dialysat
☐ Sonstiges

☐ **STUHL**
☐ Stuhlkultur
☐ Clostridioides difficile Toxine
☐ Viren (Adenoviren, Rotaviren)
☐ Parasiten (Cryptosporidium parvum, Giardia lamblia, Entamoeba)
☐ Auslandsaufenthalt

☐ **HARN**
☐ Dauerkatheter
☐ Einmalkatheter
☐ Mittelstrahlharn
☐ Spontanharn

☐ **GELENK**
☐ Hüfte
☐ Schulter
☐ Knie
☐ Sonstiges Material

☐ **PUNKTAT**
☐ Aszites
☐ Pleura
☐ Sonstiges Material

☐ **BRONCHIALSEKRET**

☐ **GEWEBE**

☐ **IMPLANTAT (Sonikation)**

☐ **Katheterspitze**

☐ **LIQOUR**

☐ **SPUTUM**

☐ **TRACHEALSEKRET**

☐ **SONSTIGES MATERIAL**

Gesamtablauf

1. Bestellung bei Institut B
2. Elektronischer Auftrag wird an Institut B versendet
Falldaten, Patientendaten
3. Auftrag scheint in der Aufgabenliste von Institut B auf
4. Versandauftrag scheint in Aufgabenliste von Institut A auf
5. Probenannahme Institut B
6. Statusmeldung an Institut A
7. Befundabschluss Institut B
8. Versand von PDF und Rechnung an Institut A
9. Automatischer PDF Import in den Befund von Institut A



PROGRAMMIER F A B R I K

X IT-SOLUTIONS

DIGITALE MEHRWERT- LÖSUNGEN fürs Leben

Innovative Software-

Entwicklungen auf höchstem

Sicherheitsstandard

PATHOLOGIE- UND MIKROBIOLOGIELABORE

WORKFLOWMANAGEMENT

QUALITÄTSMANAGEMENT

www.programmierfabrik.at

RSH – RAIFFEISEN SYSTEMHAUS
PROGRAMMIERFABRIK – IT SOLUTIONS
RRZ – RAIFFEISEN RECHENZENTRUM
InfraSoft – IT EXPERTS ON DEMAND